

Amtsblatt

der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land
Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen



16. Jahrgang

2. April 2025

Nr. 4

Inhalt

Gemeinde im Überblick

Sprechzeiten, Kontaktdaten,
Bankverbindungen Gemeinde,
Bereitschaftsdienste für den Notfall
Seite 2

Amtliches
Bekanntmachungen Beschlüsse,
Satzungen
Seite 3

Informationen anderer Behörden
Seite 10

Kita und Schulen ab Seite 11

Vereine und Sport ab Seite 13

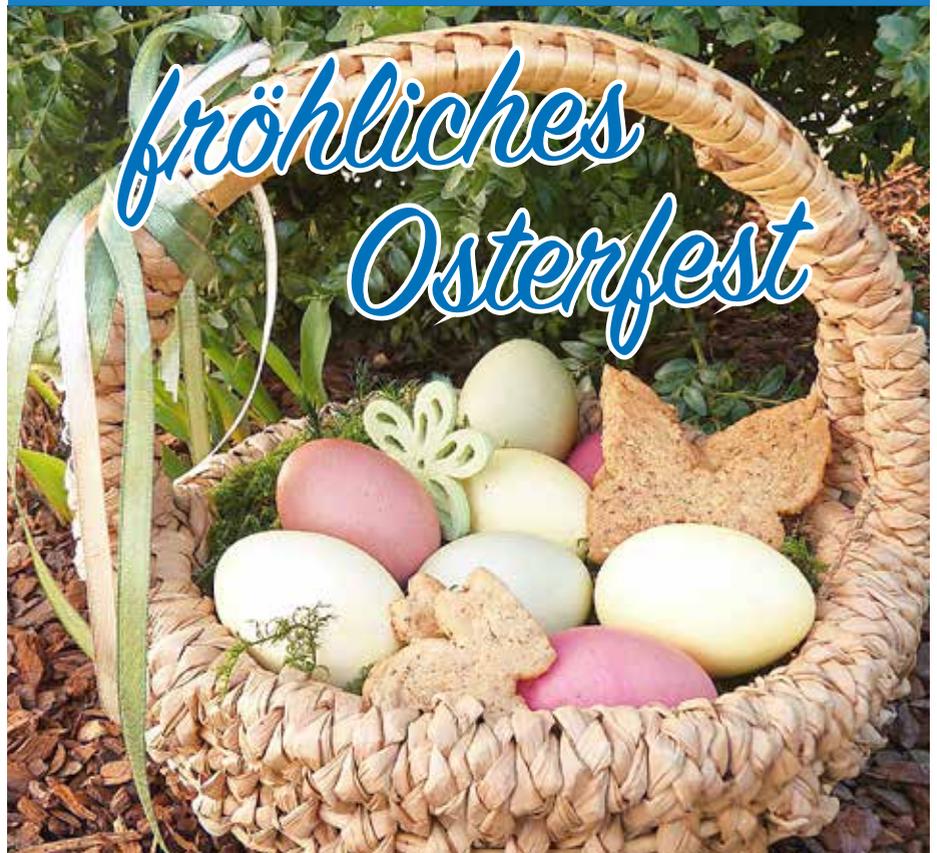
Termine und Veranstaltungen
ab Seite 14

Sonstige Informationen/
Meldungen ab Seite 18

Jubilare Seite 18

Kirchliche Nachrichten ab Seite 18

Im Namen der Gemeindeverwaltung
und aller Mitarbeiter,
der Vertreter des Gemeinderates sowie
aller Ortschaftsräte
wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein



Lesen Sie uns auch online!
www.seegebiet-mansfelder-land.de

Ihr Martin Blümel
Bürgermeister
Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Gemeinde im Überblick

Sprechzeiten

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Kontaktdaten Verwaltung/Fundbüro

Tel.: 034774 4440
 Fax: 034774 44450
 E-Mail: info@seegebiet-mansfelder-land.de
 Internet: www.seegebiet-mansfelder-land.de

Bankverbindungen

Sparkasse Mansfeld-Südharz
 IBAN: DE26 8005 5008 0610 0039 17
 BIC: NOLADE 21 EIL

Volksbank Eisleben,
 Niederlassung der Volksbank Halle (Saale) eG
 IBAN: DE46 8009 3784 0000 7979 79
 BIC: GENODEF1HAL

Deutsche Kreditbank AG
 IBAN: DE48 1203 0000 0000 8120 32
 BIC: BYLADEM 1001

Telefon/Sprechzeiten der Ortschaften

OT AMSDORF

Ortsbürgermeisterin: Frau Petra Popp
 Kontakt: 0172 6700504
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT ASELEBEN

Ortsbürgermeister: Herr Ralf Leberecht
 Kontakt: 034774 30552 od. 034774 41658
 0160 99686944
 rl-67@t-online.de
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT DEDERSTEDT

Ortsbürgermeister: Herr Stanley Vaupel
 Kontakt: 034773 20292
 Sprechzeiten: 14-täglich, Mittwoch 17.00 bis 18.00 Uhr
 oder nach telef. Vereinbarung

OT ERDEBORN

Ortsbürgermeisterin: Frau Viola Thürmer
 Kontakt: 0163 2006450 telef. Erreichbarkeit von
 Mo. – Do. von 16.00 – 18.00 Uhr oder unter
 ortschaftsraterdebomn@web.de
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT HORNBURG

Ortsbürgermeister: Heiko Prull
 Kontakt: 0172 2595148 oder
 heiko.prull@web.de
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT LÜTTCHENDORF

Ortsbürgermeister: Herr Ralf-Uwe Seemann
 Kontakt: 0171 4835609 od.
 uwe_seemann@t-online.de
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT NEEHAUSEN

Ortsbürgermeister: Herr Frank Berndt
 Kontakt: 0174 1671634
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT RÖBLINGEN

Ortsbürgermeister: Herr Ronald Lange
 Kontakt: 0152 59570088
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT SEEBURG

Ortsbürgermeister: Herr Günther Saken
 Kontakt: 034774 28208
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT STEDTEN

stellv. Ortsbürgermeister: Herr Maik Stehle
 Kontakt: 0151/29575584
 Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

OT WANSLEBEN

Ortsbürgermeister: Herr René Liebetanz
 Kontakt: 034601 22243
 Sprechzeiten: jeden 1. Donnerstag im Monat

Bereitschaftsdienste für den Notfall

Polizei	110
Polizeirevier Mansfeld-Südharz	03475 6700
Polizei-Regionalbereichsbeamte	03475 670374
Herr Michalski	0152 59188443
Herr Höroid	01525 7802320
Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle Mansfeld-Südharz	03464 56988910
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03464 19222
Bundesweite Notfallnummer bei dringenden medizinischen Problemen	116117
Giftnotrufzentrale	0361 730730
Apothekennotdienst	0800 0022833
MIDEWA	03475 67690
nach Dienstschluss	03475 6769115
Envia M	0800 2305070
MITGAS	0180 22009
Stadtwerke Eisleben	03475 6670
Stördienst der Telekom	0800 330200

Havariedienst Stadtwerke

Lutherstadt Eisleben GmbH	0800 6671111
Erdgas für die Ortsteile: Aseleben, Lüttchendorf, Wormsleben, Seeburg, Rollsdorf, Dederstedt, Neehausen, Elbitz, Volkmaritz	0173 5454072
Trinkwasser für die Ortsteile: Lüttchendorf, Wormsleben, Seeburg, Rollsdorf	0173 5454072
Strom für den Ortsteil Dederstedt	0173 5454 074

AZV Eisleben-Süßer See

(über MIDEWA für die Ortsteile Amsdorf,
Aseleben, Erdeborn, Hornburg, Lüttchendorf,
Röblingen am See, Seeburg, Stedten,
Wansleben am See)

WAZV Saalkreis

Abwasser	01511 4122795
Trinkwasser	0800 6647003

(für die Ortsteile Dederstedt, Neehausen)

Tiernotaufnahme

Bei Auffinden von Tieren (keine Wild- oder Großtiere) im Gemeindegebiet ist das Tierheim Eisleben unter Tel.: 03475 715424 zu informieren.

Rentenberatung - Jeden 3. Dienstag im Monat jeweils von 15.30 – 18.00 Uhr im Versammlungsraum (1. Etage), Gemeindeverwaltung, Pfarrstraße 8 in 06317 Seegebiet Mansfelder Land, OT Röblingen am See durch Herrn D. Elsner:

- Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung
- Kontenklärung
- Rentenanträge/Formulare

Schiedsstelle

Ansprechpartnerin: Frau Neubauer – Tel.-Nr. 0157/56181040
 Terminvergabe nach telefonischer Absprache

Amtliches

Dank an die Wahlhelfer bei der Wahl des 21. Deutschen Bundestages

Liebe Wahlhelferinnen, liebe Wahlhelfer,
zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Angestellte der Gemeindeverwaltung unserer Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land haben bei der Durchführung der Wahlen am Sonntag, den 23. Februar 2025 mitgewirkt. Als Wahlvorsteher, Stellvertreter, Schriftführer oder Beisitzer sorgten Sie für die praktische Abwicklung der Wahl und für die Ermittlung des Wahlergebnisses.

Es ist mir als Wahlleiter ein großes Bedürfnis, den Wahlvorständen, insbesondere den Vorsitzenden, Stellvertretern und Beisitzern öffentlich meinen aufrichtigen Dank auszusprechen.

Mit Fleiß, Einsatzbereitschaft und hohem Verantwortungsbewusstsein sorgten Sie in den Wahllokalen Ihrer Gemeinde für einen reibungslosen Ablauf der Wahl. Ebenso danken möchte ich den Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung, die im Wahlbüro mit Kompetenz und hoher Konzentration ihrer verantwortungsvollen Aufgabe gerecht wurden.

Allen Beteiligten nochmals ein herzliches Dankeschön.

Martin Blümel
Wahlleiter

Beisitzer
Brekau, Janet
Stypa, Melanie
Stanisch, Angelika
Wend, Oliver

Stellvertreter
Dockhorn, Heike
Carius, Sabine
Schumer, Iryna
Müller, Reinhard

Seegebiet Mansfelder Land, den 02.04.2025

gez. Blümel
Gemeindegewahlleiter

Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeindegewahlausschusses zur Ergänzungswahl Stedten

Am **08.05.2025** findet um **14:00 Uhr** im Schulungs- und Versammlungsraum der FFW Röblingen am See, Pfarrstraße 8, 06317 Seegebiet Mansfelder Land eine öffentliche Sitzung des Gemeindegewahlausschusses der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land statt.

Tagesordnung:

Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat Stedten am 13.07.2025

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Seegebiet Mansfelder Land, den 02.04.2025

Blümel
Gemeindegewahlleiter

Mitteilung des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) zur Umstellung auf digitale Lichtbilder in Pass- und Ausweisdokumenten ab dem 1. Mai 2025

1. Übermittlung digitaler Lichtbilder durch private Fotodienstleister
Aktuell haben drei Dienstleister eine Zertifizierung beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) beantragt. Zum einen die Drogeriemarktkette dm, zum anderen der Fotofachverband RingFoto. Während dm zunächst die eigene Filialinfrastruktur an die Cloud anschließen möchte, bietet RingFoto seine Cloudlösung insbesondere den Fotostudios an. Es ist nach Auskunft des Fotofachverbands RingFoto dafür nicht nötig, Verbandsmitglied bei Ringfoto zu sein oder zu werden. Zu dem dritten Anbieter, der kürzlich die Zertifizierung beantragt hat, liegen dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) im Moment noch keine weiteren Informationen vor.

2. Verarbeitung papiergebundener Lichtbilder

Auch, wenn ab Mai geänderte Anforderungen an die Lichtbilder gelten, bedeutet das nicht, dass die technische Möglichkeit, papiergebundene Lichtbilder zu verarbeiten, abgeschaltet wird. Über ein konkretes Datum, ab wann papierbasierte Lichtbilder technisch zurückgewiesen werden sollen, wird das BMI noch mit gesondertem Schreiben informieren. Nichtsdestotrotz bleibt es dabei, dass ab Mai 2025 rechtlich nur noch die Verwendung digitaler Lichtbilder zulässig ist.

3. Auslieferungsplanung der Selbstbedienungsterminals (PointID®-Systeme)

Bis zum 1. Mai 2025 sollten alle Kommunen ein Selbstbedienungsterminal für die digitalen Fotos zur Verfügung gestellt bekommen haben. Diesbezüglich wird seitens des BMI darauf

Bekanntmachung über das Nachrücken eines Mitgliedes des Gemeinderates der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Gemäß § 47 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen – Anhalt (KWG LSA) gebe ich hiermit folgenden Nachrücker für den Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land bekannt:

Herr Michael Berschinski (AfD) hat seinen Sitz im Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land aufgegeben. Der Sitz ist auf Hartmut Meiß (AfD) übergegangen. Herr Meiß rückt somit in den Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land nach.

Seegebiet Mansfelder Land, 02.04.2025

gez. Blümel
Gemeindegewahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung zur Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat Stedten am 13.07.2025

Zusammensetzung Wahlausschuss der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Auf der Grundlage des § 10 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i.V.m. § 4 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) wurde für das Wahlgebiet der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land ein Wahlausschuss gebildet.

Nachstehend wird die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land gemäß § 4 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt öffentlich bekanntgemacht:

Wahlleiter
Martin Blümel

Stellvertreterin
Sabine Mennicke

hingewiesen, dass die Bundesdruckerei GmbH bis Ende April voraussichtlich mehrere tausend Systeme ausliefern wird; es aber absehbar ist, dass sich die Gesamtauslieferung aller PointID®-Systeme bis zum Sommer 2025 hinziehen wird.

In aller Kürze lässt sich konstatieren, dass sich für Kommunen und an einzelnen Standorten, in denen die antragstellenden Personen noch kein Lichtbild in der Behörde machen können, im Vergleich zum bisherigen Vorgehen nichts ändert. Die Lichtbilder können in Fotostudios oder bei der Drogeriemarktkette dm erstellt werden. Von dort werden die Lichtbilder in eine gesicherte Cloud hochgeladen. Hieraus erfolgt später der Download in das behördliche Fachverfahren.

4. Gebühren und Inbetriebnahme der PointID®-Systeme

Sobald in einer Kommune ein PointID®-System in Betrieb genommen wurde, ist es sofort einsetzbar. Es ist insoweit ausdrücklich nicht erforderlich und wäre den Bürgerinnen und Bür-

gern auch kaum zu vermitteln, dass ein funktionsfähiges System zunächst ungenutzt im Verwaltungsgebäude stehen bleibt und erst ab Mai eingesetzt wird.

Für jedes in der Behörde erfasste Lichtbild sind zusätzlich zum Dokumentenpreis 6,00 Euro durch die Kommune zu erheben. Hiervon verbleibt ein Verwaltungskostenanteil in Höhe von 2,05 Euro bei der Kommune. Die übrigen 3,95 Euro sind an die Bundesdruckerei GmbH abzuführen.

Sobald die Selbstbedienungsterminals, die bereits im September des letzten Jahres durch die Gemeinde bestellt wurden, durch die Bundesdruckerei GmbH ausgeliefert und in Betrieb genommen sind, wird darüber seitens der Gemeinde informiert.

*Ihre Gemeindeverwaltung
Seegebiet Mansfelder Land*

Auf Basis der §§ 1 bis 5 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA)

schließen

1) der **Landkreis Mansfeld-Südharz**,
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen
vertreten durch den Landrat, Herrn André Schröder,

- nachfolgend Landkreis genannt -

und

2) die **Stadt Allstedt**,
Markt 10
06542 Allstedt
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Jürgen Richter,

3) die **Stadt Arnstein**,
Eislebener Straße 2
06456 Arnstein / OT Quenstedt
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Frank Sehnert,

4) die **Stadt Gerbstedt**,
Markt 1
06347 Gerbstedt
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Ulf Döring,

5) die **Verbandsgemeinde „Goldene Aue“**
Lange Straße 8
06537 Kelbra (Kyffhäuser)
vertreten durch den Verbandsgemeindebürgermeister, Herrn Michael Peckruhn,

6) die **Stadt Hettstedt**
Markt 1-3
06333 Hettstedt
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Dirk Fuhler,

7) die **Lutherstadt Eisleben**
Markt 1
06295 Lutherstadt Eisleben
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Carsten Staub,

8) die **Stadt Mansfeld**
Lutherstraße 9
06343 Mansfeld
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Andreas Koch,

9) die **Gemeinde Blankenheim**
Kreisfelder Weg 165 a
06528 Blankenheim
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn André Strobach,

10) die **Stadt Sangerhausen**
Markt 7a
06526 Sangerhausen
vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Sven Strauß,

11) die **Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land**
Pfarrstraße 8
06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Röblingen am See
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Jürgen Ludwig,

12) die **Gemeinde Südharz**
Wilhelmstraße 4
06536 Südharz / OT Roßla
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Peter Kohl

- nachfolgend Kommunen genannt -

eine

Zweckvereinbarung zur Umsetzung des Gigabitbaus im Landkreis Mansfeld-Südharz

Präambel

Das Vorhandensein leistungsfähiger Gigabitnetze für den schnellen Austausch von Informationen ist inzwischen zu einem wesentlichen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Standortfaktor avanciert, welcher in seiner Bedeutung anderen Infrastrukturen wie Straßen und Schienennetzen oder auch der Elektrizitätsversorgung kaum noch nachsteht. Eine gut ausgebaute Glasfaser-Infrastruktur kann über die Ansiedlung von Unternehmen und damit die Schaffung von Arbeitsplätzen entscheiden, erhöht die Attraktivität von Wohnstandorten und ist vielfach Voraussetzung für Innovation und Wachstum.

Mit der 2019 veröffentlichten Gigabitstrategie der Landes Sachsen-Anhalt wurden die bisherigen Ziele der NGA-Breitbandstrategie aus dem Jahr 2015 fortgeschrieben. Es sollen bis zum Jahr 2030 Gigabitgeschwindigkeiten (mind. 1 Gbit/s) flächendeckend bis in jedes Gebäude möglich sein. Dieses Ziel kann nur mit dem Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur erreicht werden.

Der Ausbau dieser Infrastruktur liegt dabei in der Hand privatwirtschaftlicher Unternehmen. Wo ein privatwirtschaftlicher Ausbau durch erschwerte Bedingungen nicht erfolgt, unterstützen Bund und Land mit Fördermitteln.

Im Rahmen des Glasfaserausbau gibt es mit der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Next Generation Access-Breitbandausbaus in Sachsen-Anhalt (NGA-RL LSA) Redl. der StK vom 27.10.2015 eine Breitbandförderung nach dem aus dem NGA-Ausbau bekannten Prinzip der Wirtschaftlichkeitslückenförderung. Mit der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland – Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0“ vom 31.03.2023 gibt es ein weiteres aktuelles Förderinstrument, welches mit dem Landesprogramm kombinierbar ist.

Vor dem Hintergrund eines sich entwickelnden Bedarfs an gigabitfähiger Infrastruktur und der Vielzahl von noch nicht gigabitfähigen Anschlüssen, haben einige Kommunen des Landkreises Gespräche mit verschiedenen Telekommunikationsunternehmen (TKU) geführt und entsprechende Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet, um dem eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau den Vorrang zu geben.

Der Landkreis hat das für eine mögliche Beantragung von Fördermitteln erforderliche Markterkundungsverfahren (MEV) für das gesamte Kreisgebiet, veröffentlicht im Zeitraum vom 30.06.-25.08.2023, durchgeführt.

Mit dem MEV erfolgte eine förmliche Abfrage der Eigenausbauabsichten bei den TKU für den gesamten Landkreis, um festzustellen:

- welche Anschlüsse vom Markt versorgt werden
- für welche Anschlüsse auch zukünftig eine Unterversorgung bestehen wird
- welche Anschlüsse gemäß den Förderprogrammen förderfähig sind und
- die Abschätzung der Investitionskosten der förderfähigen Anschlüsse

Nach Auswertung des MEV für alle Kommunen des Landkreises sind die nächsten Schritte:

- Förderantragstellung beim Bund in vorläufiger Höhe
- Wenn in dem MEV ein TKU Regelausbau mit Vorvermarktungsquote angekündigt hat, Beendigung des MEV nach Mitteilung des Ergebnisses der Vorvermarktung des TKU (spätestens 8 Monate nach Beendigung der Veröffentlichung des MEV)
- Vorbereitung, Veröffentlichung und Durchführung des europaweiten Vergabeverfahrens sowie Beauftragung des auszubauenden Unternehmens
- Förderantragstellung beim Bund und Land in finaler Höhe
- Beginn des Gigabitausbau

Der Landkreis Mansfeld-Südharz und die Kommunen (Nr. 2-12) haben als interkommunales Projekt das Ziel gefasst, den Ausbau von gigabitfähigen Netzen in den förderfähigen Orts-/Stadtteilen der Kommunen (Nr. 2 bis 12) umzusetzen.

Zweck der Zusammenarbeit ist die gemeinsame Beantragung von Zuschüssen aus der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland – Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0“ vom 31.03.2023. Im Weiteren auch die gemeinsame Beantragung von Zuschüssen aus der Richtlinie zur Förderung des Next Generation Access-Breitbandausbaus in Sachsen-Anhalt (NGA-RL LSA) Redl. der StK vom 27.10.2015 oder gleichwertiger Fördermöglichkeiten, um eine 100%ige Finanzierung zu ermöglichen.

§ 1 Allgemeines

Der Landkreis beabsichtigt, für die Kommunen (Nr. 2 bis 12) inkl. der förderfähigen Orts-/Stadtteile eine Versorgung mit einem flächendeckenden Gigabitnetz zu erreichen. Basis für dieses Vorhaben bildet ein MEV, das in dem Zeitraum vom 30.06.-25.08.2023 für den Landkreis veröffentlicht und anschließend ausgewertet wurde. Das jeweilige Ergebnis wurde jeder Kommune schriftlich gesondert übermittelt.

§ 2 Aufgabenübertragung / Inanspruchnahme von Fördergeldern für den Gigabitausbau

1. Die oben genannten Kommunen (Nr. 2 bis 12) übertragen dem Landkreis die Aufgabe "Verbesserung der Gigabitversorgung". Der Landkreis führt das gesamte Verfahren auf Basis dieser Aufgabenübertragung für die o.g. Kommunen (Nr. 2 bis 12) für den Gigabitausbau auf Basis der
 - Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland – Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0“ vom 31.03.2023,
 - Richtlinie zur Förderung des Next Generation Access-Breitbandausbaus in Sachsen-Anhalt (NGA-RL LSA) Redl. der StK vom 27.10.2015 oder gleichwertiger Fördermöglichkeiten, die eine 100%ige Finanzierung ermöglicht.
2. Im Falle der Gewährung von Fördergeldern ist der Landkreis Zuwendungsempfänger. Er handelt gegenüber den Bewilligungsbehörden von Bund und Land und ist für die Projektdurchführung und den Verwendungsnachweis zuständig. Die Kommunen (Nr. 2 bis 12) stellen dem Landkreis alle für die Realisierung des Vorhabens relevanten Unterlagen zur Verfügung.
3. Der Landkreis veranschlagt die für die Finanzierung des Gigabitausbaus notwendigen Einnahmen und Ausgaben in seinem Haushalt. Die Kommunen (Nr. 2 bis 12) veranschlagen die unter § 4 Nr. 2 dieser Zweckvereinbarung aufgeführten Ausgaben in ihren Haushalt.
4. Die oben genannten Kommunen (Nr. 2 bis 12) sowie der Landkreis unterliegen Anordnungen im Rahmen eines Haushaltssicherungsverfahrens. Das Land Sachsen-Anhalt beabsichtigt, gemäß des Abschnitts 6.9 der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 31. März 2023 Gebrauch zu machen und den Eigenmittelbeitrag der Kommunen zu übernehmen.
5. Zur Realisierung des Gigabitausbaus schließt der Landkreis mit dem jeweils in einem Ausschreibungs- und Vergabeverfahren ausgewählten TKU einen Ausbaupvertrag gemäß des in Abschnitt 7.6 der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 31. März 2023 vorgegebenen Mustervertrags.

§ 3 Rechte, Pflichten der Vertragsparteien

1. Die Projekterstellung, Ausschreibung, Vergabe, Bauausführung, Abrechnung und Bauüberwachung erfolgen unter Federführung des Landkreises. Dazu wurden jeweils Beschlüsse durch die Kommunen (Nr. 2 bis 12) und den Landkreis gefasst.
2. Der Landkreis übernimmt auch die Federführung für die Inanspruchnahme der notwendigen Fachfördermittel zum Ausbau der förderfähigen Anschlüsse.
3. Der Landkreis und die Kommunen (Nr. 2 bis 12) vereinbaren sich bei den notwendigen Arbeiten und der Beschaffung der notwendigen Unterlagen gegenseitig zu unterstützen sowie das Projekt in enger Zusammenarbeit durchzuführen. Eine möglichst rasche Umsetzung wird angestrebt.

§ 4 Finanzierung

1. Die Kosten des Vorhabens, die dem Landkreis (Nr. 1) entstehen und die über Förderlinien des Bundes und des Landes nicht förderfähig sind, werden zwischen den Kommunen (Nr. 2- Nr. 12) gequotelt und übernommen.

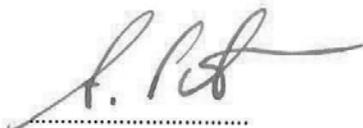
Dies sind insbesondere mögliche Eigenanteile des Vorhabens, die das Land Sachsen-Anhalt nicht übernimmt, Kosten für Verwaltung und technische Abläufe, hierbei insbesondere Personalkosten des Landkreises, Bauschilder, Zweitgutachter sowie mögliche Rechtsverfolgungskosten.

2. Die Quotierung errechnet sich nach der Anzahl der förderfähigen Anschlüsse in der Kommune.
3. Die zu Beginn des Vorhabens darzustellenden Kostenpositionen werden den Kommunen als Planzahlen mitgeteilt. Der Landkreis wird den Kommunen (Nr. 2 bis 12) die tatsächlich angefallenen jährlichen Kosten bis zum 15.01. des Folgejahres in Rechnung stellen.

§ 5 Weitere Bestimmungen

1. Nebenabreden sowie Vertragsänderungen der in dieser Zweckvereinbarung enthaltenen Bestimmungen bedürfen zur Änderung der Zweckvereinbarung der Schriftform.
2. Eine ordentliche Kündigung durch einen oder mehrere Vertragspartner ist ausgeschlossen. Das Recht zu einer außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
3. Im Falle der Beendigung durch außerordentliche Kündigung einzelner oder mehrerer Kommunen (Nr. 2 bis 12) werden die Kommunen (Nr. 2 bis 12) und der Landkreis auf eine zügige einvernehmliche Abwicklung hinwirken.
4. Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht deren Gültigkeit. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gilt als vereinbart, was dem Willen der Vertragspartner am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.
5. Diese Vereinbarung tritt am Tag nach ihrer Unterzeichnung durch alle Parteien in Kraft. Sie tritt acht Jahre nach Bewilligung des Vorhabens durch das Land Sachsen-Anhalt und den Bund außer Kraft.
6. Der Landkreis Mansfeld-Südharz und die Kommunen (Nr. 2 bis 12) erhalten eine Vertragsausfertigung.

Sangerhausen, den 19.12.23



André Schröder

Landrat

Landkreis Mansfeld-Südharz

Allstedt, den 11.01.24



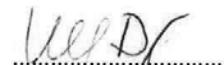
Jürgen Richter
Bürgermeister
Stadt Allstedt

Quenstedt, den 12.01.2024



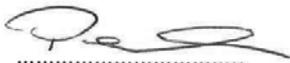
Frank Sehnert
Bürgermeister
Stadt Arnstein

Gerbstedt, den 11.01.2024



Ulf Döring
Bürgermeister
Stadt Gerbstedt

Kelbra, den 08.01.2024



Michael Peckruhn
Bürgermeister
Verbandsgemeinde
Goldene Aue

Hettstedt, den 8.1.2024



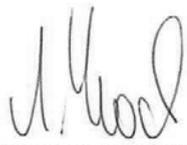
Dirk Fuhlert
Bürgermeister
Stadt Hettstedt

Lutherstadt Eisleben, den 10.01.2024



Carsten Staub
Bürgermeister
Lutherstadt Eisleben

Mansfeld, den 09.01.2024



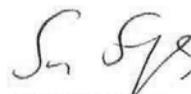
Andreas Koch
Bürgermeister
Stadt Mansfeld

Blankenheim, den 09.01.2024



André Strobach
Bürgermeister
Gemeinde Blankenheim

Sangerhausen, den 11.01.2024



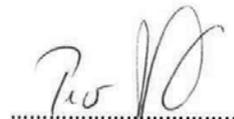
Sven Strauß
Oberbürgermeister
Stadt Sangerhausen

Röblingen, den 09.01.2024



Jürgen Ludwig
Bürgermeister
Gemeinde Seegebiet
Mansfelder Land

Roßla, den 10.01.24



Peter Kohl
Bürgermeister
Gemeinde Südharz

Informationen anderer Behörden

Schau der Verbandsanlagen 2025 des Unterhaltungsverbandes „Wipper-Weida“ Schaubezirk VI

Termin: 30. April 2025

Treffpunkt: 09.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land in Röblingen am See, Pfarrstraße 8

Der Schaubezirk VI umfasst das Einzugsgebiet der unteren Böse Sieben in den Gemarkungen Seegebiet Mansfelder Land, Salzatal und Teutschenthal. Schaubeauftragte für den Schaubezirk VI sind Herr Gremmes, Herr Holter und Herr Meyer.

Hinweise, Anregungen und Probleme sollten im Vorfeld der Schau schriftlich an den Verband unter info@uhv-ww.de herangetragen werden.

Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger!

Macht mit beim Wiesenumzug 2025 – Wir holen nur das Beste raus!

Liebe Vereine, Verbände, Firmen, Institutionen und Gemeinschaften,

es ist wieder soweit: Die Lutherstadt Eisleben lädt euch ein, Teil eines spektakulären Ereignisses zu werden! Am **Freitag, den 19.09.2025**, eröffnen wir die **504. Eisleber Wiese** mit einem farbenfrohen, mitreißenden Festumzug! Seid dabei, wenn wir die Straßen zum Leben erwecken und gemeinsam die beeindruckende **825-jährige Bergbau- und Hüttentradition** feiern!

Unser Motto in diesem Jahr: **„825 Jahre Bergbau – Wir holen nur das Beste raus!“**

Der Festumzug startet am Marktplatz, zieht über den Plan und die Lindenallee durch die Händlermeile bis hin zum Festzelt auf der Wiese – kurzum die Straßen der Stadt werden sich in eine große Bühne verwandeln, auf der Tradition auf Gegenwart trifft – und Ihr könnt mitgestalten!

Preisverleihung für die drei besten Bilder im Festumzug!

Die drei kreativsten und beeindruckendsten Bilder im Festumzug werden prämiert:

1. Preis 300,00 Euro
2. Preis 200,00 Euro
3. Preis 100,00 Euro

Eine unabhängige Jury wird die Darbietungen genau unter die Lupe nehmen und die Gewinnerbilder im nächsten Amtsblatt bekannt geben. Die Preisverleihung erfolgt in Absprache mit den glücklichen Siegern.

Jetzt mitmachen – Seid Teil dieses einzigartigen Spektakels!

Ob als **Verein, Verband, Firma, Institution, Gemeinschaft oder als Einzelperson** – Ihr alle seid gefragt! Nutzt diese Gelegenheit, um eure Kreativität, eure Tradition und euren Gemeinschaftsgeist zu zeigen.

Besonders gesucht: Historische Persönlichkeiten! Ihr möchtet als echte Zeitzeugen durch die Stadt marschieren? Wir suchen Einzelpersonen oder Paare, die mit historischen Kostümen der Stadt ein einzigartiges Flair in den Umzug bringen!

Jetzt anmelden und dabei sein!

Die Anmeldung läuft über die **Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit / Kultur / Städtepartnerschaften** der Lutherstadt Eisleben:

- ☎ 03475 / 655 600
- ☎ 03475 / 655 601
- ☎ 03475 / 655 605

Sicherheit geht vor!

Um den Umzug für alle so sicher wie möglich zu gestalten, bitten wir aus jetziger Sicht darum, **keine motorisierten Fahrzeuge** zu nutzen. Unser Sicherheitskonzept befindet sich derzeit in der Prüfung / Überarbeitung - angesichts tragischer Vorfälle in der Vergangenheit, unter anderem in Magdeburg, möchten wir jegliches Risiko vermeiden. Die Sicherheit aller Teilnehmer hat für uns oberste Priorität – und gemeinsam sorgen wir für ein unvergessliches und sicheres Erlebnis.

Lasst uns zusammen Geschichte schreiben und die 825-jährige Bergbautradition mit einem einmaligen Festumzug würdigen! **Seid dabei, bringt eure Ideen ein und lasst uns gemeinsam die Eisleber Wiese 2025 zum Leuchten bringen!**

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit / Kultur / Städtepartnerschaften

Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaften

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Erdeborn



Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Erdeborn findet am Freitag, den 25.04.2025 um 18:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Bauernstein“ in Erdeborn statt.

Hierzu sind alle Landeigentümer entsprechend des Jagdkatasters recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht zur Kassenprüfung, Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter zum Jagdjahr 2024/25
7. Festsetzung des Reinertrages und dessen Verwendung
8. Beschluss über die finanzielle Zuwendung an Vereine
9. Sonstiges
10. Schlusswort des Vorsitzenden mit anschließendem gemütlichen Ausklang

U. Temm, Jagdvorstand

Sonstiges

Brut- und Setzzeit

Hunde bitte an die Leine nehmen!

Wildtiere können durch Stress, den ein freilaufender Hund verursacht, beeinträchtigt werden. Ein Hund kann Wildtiere aufscheuchen, ihre Nester zerstören, Nachwuchs gefährden oder im schlimmsten Fall auch Wildtiere töten. Dies kann zu schwerwiegenden Folgen für die Populationen der Wildtiere führen. Der Gesetzgeber regelt eine Anleinplicht im Landeswaldgesetz (LWaldG) § 28 Abs. 2.

Unabhängig von geltenden Gesetzen und Verordnungen zur Leinenpflicht setzen wir auf Verständnis und Mitgefühl. Denn nur so können mögliche Konflikte mit Wildtieren vermieden und der Schutz der Natur gewährleistet werden. Übernehmen Sie Verantwortung und führen Sie ihren geliebten Vierbeiner an der Leine. Vom 1. März bis zum 15. Juli ist in Sachsen-Anhalt die Brut- und Setzzeit. Fast alle Wildtiere bekommen in diesem Zeitraum ihren Nachwuchs. Alle Flächen außerhalb bebauter Gebiete werden zur Kinderstube, in der Wildtiere nicht gestört werden sollten und besonders viel Ruhe und Schutz benötigen.

Leinenpflicht
vom 1. März bis 15. Juli
während der „Brut- und Setzzeit“



Mitteilung der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Landesstraße 223

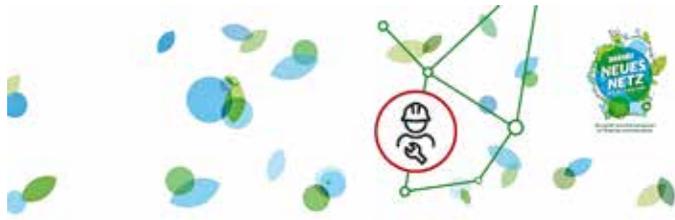
Seitens der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt wurde mitgeteilt, dass der Ersatzneubau des Durchlasses für den Hornburger Graben in Erdeborn im Zeitraum **vom 07.04.2025 bis zum 12.09.2025** realisiert wird.

In diesem Zeitraum wird die Landesstraße 223 zwischen den Ortsteilen Erdeborn und Hornburg voll gesperrt. Es wird darum gebeten, die örtlichen Hinweise und ausgeschilderten Umleitungsstrecken zu beachten

Für eventuelle Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen

gez. Blümel, Bürgermeister

Information zu Bauarbeiten im Projekt 740 Meter-Netz in Röblingen am See und zwischen Angersdorf und Eisleben



Arbeiten im Bahnhof Röblingen am See und auf dem Streckenabschnitt Angersdorf–Eisleben im April 2025

Sehr geehrte Anwohnende,
hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es auch im Jahr 2025 an den Wochenenden und in den Nächten weiterhin zu umfangreichen Bauarbeiten im Bahnhof Röblingen am See sowie auf dem Streckenabschnitt Angersleben–Eisleben kommen wird. **Im Monat April werden folgende Arbeiten ausgeführt:**

- Herstellung von Kabeltragsystemen
- Herstellung von Gleis- und Straßenquerungen
- Gründungs- und Rammarbeiten

In der Zeit **vom 1. April bis 17. April 2025** ist der Streckenabschnitt Angersdorf – Eisleben auf Grund von nächtlichen Sperrpausen für den Zugverkehr gesperrt.

In der Zeit vom **1. April bis zum 4. April 2025** und vom **7. April bis zum 8. April 2025** finden umfangreiche Arbeiten im Bahnhof Röblingen sowie zwischen Röblingen und Eisleben statt. Vom **9. April bis zum 11. April 2025** und vom **14. April bis zum 17. April 2025** wird im Bahnhof Röblingen sowie zwischen Teutschenthal und Röblingen tagsüber, mit Sperrpausen, gearbeitet. Aus diesem Grund kann es zu Änderungen der Gleisbelegungen in den betroffenen Haltepunkten und Bahnhöfen kommen. Bitte beachten Sie die die Aushänge an den Bahnsteigen. Im Zusammenhang mit den Arbeiten verlängern sich die Schrankenschließzeiten an den Bahnübergängen zwischen Teutschenthal und Röblingen (Amsdorfer Chaussee, L 175 und Seestraße in Wansleben) sowie zwischen Röblingen und Eisleben am Windmühlenweg und Sonnenweg. Dies bedingt längere Wartezeiten an den betroffenen Bahnübergängen für die Straß enverkehrsteilnehmer:innen.

Um die Beschäftigten im Gleisbereich vor den Gefahren von Fahrten zu schützen, sind bei einigen Arbeiten akustische Warnsignale mit Erinnerungsleuchten vorgeschrieben. Wir möchten jedoch die Lärmbelastung so gering wie möglich halten. Um die Anzahl der Warnsignalgeber auf das notwendige Maß zu beschränken, kombinieren wir deshalb eine Feste Absperrung zum befahrenen Gleis mit dem funkgesteuerten automatischen Warnsystem. Die Hauptsicherungsmaßnahme ist dabei die Feste Absperrung. Nur bei den Arbeiten, bei denen die Feste Absperrung hinderlich ist oder Beschäftigte sich dauerhaft im Gleisbereich des Nachbargleises (also im gefährlichen Bereich) aufhalten, müssen wir die Feste Absperrung abbauen und dafür automatische Warnsignalgeber zur Sicherung der Beschäftigten einsetzen. Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen, Lärm und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung. Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde erteilt.

Bei Fragen und Hinweisen können Sie sich auch per E-Mail an uns wenden: bauprojekte-suedost@deutschebahn.com
Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:
<https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/roeblingen-am-see-bf>

Erfurt, März 2025

Ihre Deutsche Bahn

Kitas und Schulen

Kita „Marienkäfer“ Amsdorf

EINLADUNG

zur großen Marienkäfer KiTa-Einweihung nach Umbau & Sanierung

Fr., 25.04.2024, Start: 15:30 Uhr



mit Ansprachen und Grußworten durch
Bürgermeister, KiTa-Leitung und Ehrengäste
mit Spiel, Spaß, Kinderprogramm, KiTa-Führung,
Grillstation, Getränke, Kaffee & Kuchen
Besuchen Sie uns gerne auf dem Platz
vor dem **Dorfgemeinschaftshaus gegenüber der Kita**
in Amsdorf & feiern mit uns diesen besonderen Tag!

Feuerwehr

Nachruf

Viel zu früh verstarb
am 25.02.2025

Kamerad
Löschmeister

Guido Schmidt



Kamerad Guido Schmidt war seit seiner Jugend aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Seeburg. In dieser Zeit hatte er wesentlichen Anteil an der positiven Entwicklung seiner Feuerwehr. Kamerad Schmidt engagierte sich herausragend im Bereich der Wasserrettung am Süßen See. Wie verlieren in Guido Schmidt einen Kameraden, der stets zur positiven Entwicklung der Feuerwehr Seegebiet Mansfelder Land beigetragen hat.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl, gilt den Hinterbliebenen.

Gemeinderat Ortschaftsrat Feuerwehr Seegebiet ML
Martin Blümel Günther Saken Alexander Laßbeck
Bürgermeister Ortsbürgermeister Gemeindeführer

Jahreshauptversammlung der FF Seegebiet Mansfelder Land

Am 15.03.2025 lud die Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land sowie Gemeindeführer Alexander Laßbeck zur Jahreshauptversammlung aller Wehren ein. In der Festscheune Röblingen empfing man musikalisch mit dem Spielmannszug der Ortsfeuerwehr Röblingen ab 16:30 Uhr die Kameradinnen und Kameraden sowie zahlreiche Gäste. Kamerad Torsten Güttler, welcher auch gleichzeitig das Amt des stellv. Gemeindeführers inne hat, eröffnete pünktlich 17 Uhr die Veranstaltung. Nach einer angemessenen Begrüßung und dem Verlesen der Tagesordnung, sowie der Abstimmung über diese, folgte eine Schweigeminute für alle verstorbenen Kameradinnen und Kameraden. Im dritten Tagesordnungspunkt legte Kamerad

A. Laßbeck Rechenschaft über die letzten 24 Monate ab. Dabei ging er nicht nur auf besondere Einsätze, z. B. das Helmehochwasser, sondern auch auf neue Beschaffungen ein. Er dankte ausdrücklich allen Einsatzkräften für die erbrachte Leistung und ihr Engagement. Besonders erwähnte er dabei auch die Angehörigen und deren Verständnis, ohne diese solch ein Ehrenamt nicht möglich wäre. Mit einem Ausblick auf das Jahr 2025 schloss Kamerad A. Laßbeck seine Ausführungen. Im Anschluss übergab Kamerad T. Güttler das Wort an die Gemeindegewerkschaft Nadine Lüttich. Auch diese resümierte über das vergangene Jahr. Besonders erfreulich war die neue Gründung der Jugendfeuerwehr Dederstedt mit 7 Kindern. Das die Kinder- und Jugendarbeit den Grundstein für einen zukünftig gesicherten Brandschutz legt wurde durch Kameradin N. Lüttich nochmals betont. Erwähnt wurden ebenso sehr erfolgreiche Platzierungen bei Wettkämpfen und gemeinsam durchgeführte Aktivitäten. Als besondere Überraschung an diesem Abend sorgte der 5. Tagesordnungspunkt. Der Kreisbrandmeister MSH Steffen Hohmann überreichte gemeinsam mit Kamerad A. Laßbeck allen, welche beim Helmehochwasser im Einsatz waren, eine Anstecknadel sowie eine Urkunde. Insgesamt 66 Kameradinnen und Kameraden konnten sich über diese Ehrung freuen. Im Anschluss folgten die Beförderungen vieler Kameradinnen und Kameraden. Durch besuchte Lehrgänge und somit stetige Weiterbildung, aber auch durch erreichte Dienstzeiten konnten allerlei neue Dienstgrade verliehen werden. Im Namen des Kreisfeuerwehrverbandes wurden ebenfalls Auszeichnungen und Ehrungen vorgenommen, welche nicht nur aktiv im Dienst befindlichen Kameradinnen und Kameraden zuteil wurde. Hier besonders erwähnenswert sind die Ehrennadeln für 60 und 70 Jahre Dienstzeit. Bürgermeister Martin Blümel nutzte den vorletzten Tagesordnungspunkt um das Wort an alle Anwesenden zu richten. Er sei immer wieder erstaunt wieviele Kameradinnen und Kameraden im Seegebiet dieses unverzichtbare Ehrenamt ausüben. Mit wieviel Herzblut die Kinder- und Jugendarbeit gestemmt und wieviele Arbeitsstunden über dem Muss hinaus geleistet werden. Dies sei seiner Meinung nach nicht selbstverständlich und die Gemeinde möchte dies mit entsprechender Ausstattung im Bereich Fuhrpark, Infrastruktur und Gerätschaften würdigen.

Mit tollen Neuigkeiten zu geplanten Um- und Ausbauten einiger Gerätehäuser gab er einen tollen Ausblick auf das laufende Jahr. Diesen Worten schloss sich Kreisbrandmeister Steffen Hohmann an. Im Landkreis MSH sei es selten, dass es in einer Kommune noch so viele aktive Wehren gibt.

Er sei ebenso stolz welche Früchte die Kinder- und Jugendarbeit trägt. Mit dem Schlusswort des Gemeindegewerksleiters endete der offizielle Teil der Veranstaltung. Bei leckerem Essen vom Buffet, welches Familie Hoffmann gestaltete, guter Musik durch DJ Holm Hansen sowie vielen tollen Gesprächen konnte ein toller Kameradschaftsabend genossen werden.

Wir danken allen, welche zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen und uns an diesem Abend unterstützt haben!

Atemschutzausbildung

Am 01.02.2025 fand eine zusätzliche Ausbildungseinheit für Atemschutzgeräteträger unserer Einheitsgemeinde in der Ortsfeuerwehr Röblingen am See statt.

Es nahmen Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren Amsdorf, Aseleben, Dederstedt, Erdeborn/Hornburg/Lüttchendorf, Stedten sowie Röblingen am See teil.

Die Ausbilder Mario Richter und Niklas Busch begannen den theoretischen Teil mit einer Gruppenarbeit. Die Teilnehmer mussten in 3 Gruppen anhand von realen, stattgefundenen Atemschutznotfällen aus Deutschland die Ursachen ausarbeiten und die Ergebnisse vor allen Anwesenden auswerten.

Es wurde die Feuerwehrdienstvorschrift 7 aufgefrischt sowie die jährliche Unterweisung in die Atemschutztechnik (PA - Pressluftatmer, PSA - Persönliche Schutzausrüstung) und die Zubehörteile (zum Beispiel: Totmannwarner Bodyguard 1000 der Firma Dräger, Kölner Rettungsschere) vorgenommen.

Es wurde die Notwendigkeit der sicheren und richtigen Bedienung der Funkgeräte sowie die Aufgaben in Trupp sowie die mitzunehmende Ausstattung (zum Beispiel: Schlauch, Axt, Wärmebildkamera, Rauchschutzvorhang) besprochen.

Weiterhin wurden die 3 Phänome der schnellen, extremen Brandausbreitung Flashover, Rollover und Backdraft erörtert. Die Grundlagen der Brandentstehung sowie die Zusammensetzung von Braundrauch waren Themen der Ausbildung. Es wurden die Bildung von gefährlichen Stoffen bei einem Wohnungsbrand und der Schutz während und nach dem Einsatz erörtert. Beim praktischen Teil wurde das Schlauchmanagement geübt – Varianten vom Schlauchmanagement im Treppenhaus, Sicherung der Schläuche, Arbeiten mit Absperrorgan und Schlauchpaket. Hierbei wurde ein Schlauchpaket unter Druck mit Wasser entfaltet.

Im weiteren Verlauf der Praxis wurde der Partnercheck, die Kurzprüfung am Pressluftatmer, das Abkuppeln der Lungenautomaten unter Druck und das Ankuppeln an einen Zweitanschluss geübt. Ein Zweitanschluss wird benötigt, falls Probleme mit einem Atemschutzgerät während einer Innenbrandbekämpfung auftreten und die Einsatzkraft sich somit am Gerät des Partners anschließen kann.

Ein Dank geht an alle Teilnehmer für die Bereitschaft einer Ausbildung an einem Samstag, der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, der FTZ Eisleben für die Bereitstellung der Atemschutztechnik sowie der Küchencrew.



Feuerwehr ABC – G wie Grillunfälle

Der Frühling ist da und natürlich dauert es nicht lange, da riecht man den Duft von Röstler und Steaks. Doch auch beim Grillen gilt es gewisse Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten um sich und andere nicht zu gefährden und entsprechend das Essen zu genießen. Bitte stellen sie den Grill nicht in geschlossene oder nur halboffene Räume. Durch die sich bildenden Schadstoffe und Gase kann es zu Vergiftungen kommen. Achten sie im Freien darauf das es windstill ist, da sonst eine Gefahr durch den Fun-



kenflug ausgehen kann. Im Umgang mit flüssigen Grillanzündern ist besondere Vorsicht geboten. Beachten sie die Handlungsanweisungen auf der Verpackung. Bitte lassen sie Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem Grill oder dem Zubehör!

Seminar bei BTL in Leipzig

Am 03.03.2025 besuchten zwei Kameraden der Ortsfeuerwehr Röblingen am See die Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig. Dort nahmen sie an einem Workshop zum Thema Atemschutznotfall teil.

Aufgeteilt war dieser in einen theoretischen und praktischen Teil.

Im theoretischen Teil wurde besprochen, was ein Atemschutznotfall ist sowie die Aufgaben und Vorgehensweise des Sicherungstrupps.

Nach einer kurzen Stärkung ging es zum praktischen Teil über. Bei diesem übte man mit den Teilnehmern Atemtechniken und das richtige Luftmanagement sowie die Selbsthilfe bei Notfällen im Trupp. Im Anschluss trainierten die Kameraden mehrere Rettungs- und Transporttechniken.

Alle Übungen wurden erst unter Sicht und im Anschluss unter Nullsicht durchgeführt.

Für unsere Kameraden war es ein erfolgreicher Workshop.

Sie konnten neue Dinge lernen und bereits vorhandenes Wissen festigen.

Die Kameraden sollen als Multiplikatoren für das Themengebiet „Atemschutznotfall“ in unserer Einheitsgemeinde fungieren und die Atemschutzgeräteträger der Gemeindefeuerwehr Seegebiet Mansfeld Land in diesem Themenfeld ausbilden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Ausbilder der Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig und bei Mike Zeun für das Bereitstellen der Bilder.



Der richtige Klick!

online auf: wittich.de



Nachruf

Am 10.03.2025 verstarb
im Alter von 88 Jahren

Kamerad
Oberlöschmeister

Kurt Dönitz



Kamerad Kurt Dönitz trat 1954 in die Freiwilligen Feuerwehr Röblingen am See ein. Nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst war Kamerad Kurt Dönitz Mitglied in der Alters- und Ehrenabteilung. In dieser Zeit hatte er wesentlichen Anteil an der positiven Entwicklung seiner Feuerwehr. Wir verlieren in Kurt Dönitz einen Kameraden der von allen Mitgliedern der Feuerwehr geehrt und geachtet wurde. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl, gilt den Hinterbliebenen.

<i>Gemeinderat</i>	<i>Ortschaftsrat</i>	<i>Feuerwehr Seegebiet ML</i>
<i>Martin Blümel</i>	<i>Ronald Lange</i>	<i>Alexander Laßbeck</i>
<i>Bürgermeister</i>	<i>Ortsbürgermeister</i>	<i>Gemeindeführer</i>

Vereine und Sport

Natur- und Heimatfreunde Wansleben am See e.V.

Heimatverein Wansleben

Vielen Dank!

Der Heimatverein Wansleben
bedankt sich bei allen Gratulanten,
den guten Wünschen und
den tollen Präsenten
anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums!



Sonstiges

FÜR DIE GUTEN VORSÄTZE IST ES NIE ZU SPÄT

Hallo liebe Senioren und Seniorinnen, die Spvgg 1920 bietet euch die Möglichkeit eure guten Vorsätze, ein bisschen Sport zu treiben, in die Wirklichkeit umzusetzen.

Und was eignet sich besser dazu als **Tischtennis**.

Egal ob Anfänger, die noch nie einen Schläger in der Hand hatten, oder Freizeitsportler, die es vor vielen Jahren schon mal probiert hatten.

Jeder bzw. Jede ist willkommen!!!

Wann? Ab Mittwoch, 2. April 2025, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Wo? Sporthalle Röblingen

Ansprechpartner: Bernd Urbich, e-mail: b.urbich@gmx.de,
Tel.: 0151 40719915

Bittet meldet euch unter einer dieser Adressen, das macht es uns bei den Planungen leichter

Sport frei!!!

Termine und Veranstaltungen

Die Freunde
der **FFW Stedten**
laden ein zum



...Zeitigen
Osterfeuer

.. alle Kinder kommt
vorbei um den
Osterbaum zu
schmücken!!

Wann?
12. April 2025,
Samstag ab 17 Uhr

Wo?
an der FFW
in Stedten



OSTERN IN ERDEBORN



Samstag

19.04.2025

18.30 Uhr

Ostereiersuchen am Bürgerhaus

18.45 Uhr

Fackelumzug mit dem
Spielmannszug Erdeborn 1930 e.V.

zur Lehmkuhle

19.00 Uhr

Entzünden des Osterfeuers und
Disco in der LehmkuhleFür das leibliche Wohl sorgt
das Team vom Sportlerheim Lüttchendorf*Wir freuen uns auf euren Besuch!*

FACKELUMZUG MIT
ANSCHLIESSENDEM
OSTERFEUER
17. APRIL 2025 - 19:00 UHR
ABMARSCH FACKELUMZUG MIT
FACKELVERKAUF AM GEMEINDEVORPLATZ



PARK RÖBLINGEN AM SEE
19:30 Uhr Auftritt der Dancing Flames
19:45 Uhr der Osterhase kommt
20:00 Uhr Disco
21:00 Uhr Feuerwerk

DAS MITBRINGEN VON SPEISEN
UND GETRÄNKEN IST AUS
SICHERHEITSTECHNISCHEN
GRÜNDEN NICHT ERWÜNSCHT.

**WIR FREUEN UNS AUF
EUREN BESUCH.**
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGEN DER:

FÖRDERVEREIN DES
SPIELMANNSZUGES
UND DER FREIWILLIGEN
FEUERWEHR
RÖBLINGEN AM SEE E.V.

UND DIE **OF RÖBLINGEN AM SEE**
Landräte
Seegebiet Mansfelder Land


Nächster Erscheinungstermin:
Mittwoch, der 7. Mai 2025Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 24. April 2025Nächster Anzeigenschluss:
Freitag, der 25. April 2025, 9.00 Uhr

Amtsblatt der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land



- **Herausgeber:**
Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land
Pfarrstraße 8, 06317 Seegebiet Mansfelder Land, OT Röblingen am See
Telefon: 034774 44425
Internet: www.seegebiet-mansfelder.land.de
Erscheinungsweise:
Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, Telefon: 034774 44425
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG;
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

IMPRESSUM

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

4. ERDEBORNER FRÜHJAHRSPUTZ

**& VORBEREITUNG AUF DEN LANDESWETTBEWERB
"UNSER DORF HAT ZUKUNFT"**



17 Samstag, 26.04.2025

09:30 Uhr

Am Bürgerhaus Erdeborn



**Ab 13:00 Uhr laden wir alle fleißigen Helfer zur
Auswertung am Bürgerhaus ein - mit leckeren
Würstchen vom Grill als Dankeschön.**

KOMMT VORBEI UND MACHT MIT!

**Anmeldungen, Vorschläge und Projektideen zur
Verschönerung des Dorfes bitte vorab an
ortschaftsraterdeborn@web.de oder 0152/04126706**

**Viola Thürmer
Ortsbürgermeisterin Erdeborn**



Storchenhof
VOGELSCHUTZWARTE LOBURG e.V.

EINLADUNG

Interessantes vom Storchenhof Loburg mit den Dres. Christoph und Michael Kaatz

Störche im Aufwind - mit den Störchen auf Reisen

Wann: Freitag, den **16. Mai 2025** um **17:00 Uhr**

Wo: KZ Gedenkstätte in Wansleben, Pumpstation 1

Lauschen Sie einem Vortrag des Vorsitzenden der Vogelschutzwarte Storchenhof Loburg e.V. und Trägers des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland als langjähriger Aktivist für den Weißstorchschutz, Dr. Christoph Kaatz, sowie dem Geschäftsführer Herrn Dr. Michael Kaatz.

Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und mit den zwei Experten um den Vogelschutz und insbesondere zum Weißstorch ins Gespräch zu kommen.

Der Vortrag ist kostenfrei. Es wird um eine Spende gebeten.

Es besteht die Möglichkeit kleine Artikel vom Storchenhof in Loburg käuflich zu erwerben.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit einen Imbiss des Gasthofes zur alten Post in Wimmelburg einzunehmen.

Um eine Anmeldung bei Dr. Werner unter Tel: **0171-4446592** oder unter **info@KZ-wansleben.de** wird bis spätestens zum **13. Mai** gebeten.

Es laden herzlich ein der Storchenhof Loburg sowie

Andreas Tautrim
Präsident der KZ Gedenkstätte

Sandra Sowoidnich
Mitglied des Vereins Vogelschutzwarte Storchenhof Loburg e.V.



- Die 4 (bzw. 5) Jahreszeiten mit ihrer Mutter – ein saisonales Spektakel!
- Der Zauberer Juri Müller – verzauberte alle mit kniffligen Tricks, die noch nie vorher gezeigt wurden!
- Shirin Andy David – mit dem heißesten Outfit des Abends!
- Der Tierdrompfeur – brachte seine talentierten Dreibeiner auf die Bühne!
- Die Heinzels – die kleinsten Künstler der Welt bekamen viel Applaus
- Doktor Knochenbrecher und seine bezaubernde Assistentin – heilten live auf der Bühne die komischsten Krankheitsbilder!



Und natürlich durfte auch eine kernige Büttenrede nicht fehlen, die für viele Lacher sorgte! Die Karnevalisten wurden auch dieses Jahr von den Tanzgruppen „Dancing Flames“ aus Röblingen am See und „QUEENS“ aus Stedten unterstützt, die abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tänze zeigten. Nach Beendigung der Show übernahm „Deejay Dirk“ die musikalische Unterhaltung und es wurde lange fleißig getanzt.



Ein unvergesslicher Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Wir danken allen Akteuren und Gästen, die diesen Abend so einzigartig gemacht haben!

Am Sonntag, den 02.03. pünktlich um 14 Uhr, startete der alljährliche Faschingsumzug in Erdeborn! Das Prinzenpaar und das Kinderprinzenpaar wurden standesgemäß in der Kutsche gefahren, während sich zahlreiche Umzugswagen, u.a. vom Karneval, der Hofkapelle, dem Hornburger Heimatverein, dem Spielmannszug Erdeborn und der Kinderfeuerwehr Erdeborn und Hornburg einreihen. Geführt und abgesichert wurde der Umzug von den fleißigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Erdeborn, sowie der Polizei.



Parkfest Röblingen

Freitag, 04.07.2025

Schillah Live – „Die Eskaliert Deutschland Tour“

Einlass: 20.00 Uhr

Samstag, 05.07.2025

10.00 Uhr Eröffnung mit Salutschießen

10.30 – 16.00 Uhr Vereinsmeier (ortsansässige Vereine kämpfen gegeneinander bei Spiel und Spaß)

17.00 Uhr Auftritt verschiedener Chöre unter dem Motto „Alles singt“

Anschließend Siegerehrung der Vereine

21.00 Uhr Band „Joe Eimer“

Samstag - Eintritt ganztägig 5,00 Euro

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Sonstiges

Faschings-Highlight 2025 in Erdeborn!

Am 01.03.2025 war es wieder soweit – die traditionelle Faschingsveranstaltung der Erdeborner Karnevalisten im Gasthaus „Zum Bauernstein“ sorgte für unvergessliche Momente! Nach der offiziellen Schlüsselgabe durch Ortsbürgermeisterin Viola Thürmer eroberte pünktlich um 19.11 Uhr im festlich geschmückten Saal, die Show „ESDS – Erdeborn sucht den Superstar“ die Bühne. Mit einer hochmotivierten Jury, darunter auch das Prinzenpaar Jasmin XXVII und Marvin I und einer grandiosen Moderatorin wurden die mutigen Kandidaten gefeiert, die das Publikum mit ihren außergewöhnlichen Darbietungen begeisterten:

Natürlich durften auch Bürgermeister Martin Blümel und Blütenkönigin Pia nicht fehlen, auch sie wurden in einer Pferdedutsche gefahren. Der Umzug wurde von der Tanzgruppe „Dancing Flames“ begleitet und führte – wie immer – zum Gasthof „Zum Bauernstein“, wo der Kinderfasching mit einer kurzen Ansprache und anschließender Schlüsselübergabe an das Kinderprinzenpaar eröffnet wurde. Auch dieses Jahr konnte der Kinderfasching kostenlos für Alle durchgeführt werden und es gab für jedes Kind eine leckere Portion Pommes. Dies ist für uns höchste Priorität.

Die Kleinen begeisterten mit ihren tollen Kostümen und hatten riesigen Spaß bei der Kinderbespaßung durch Haraldino und Clown Hatschi. Viele lustige Spiele und eine fröhliche Kinderdisco rundeten das bunte Programm ab.

Im Gastraum sorgte die Band „Zerrwanst“ für gute Musik, während die Erdebörner bei Kaffee und Kuchen entspannten und das Faschingswochenende gemütlich ausklingen ließen. Ein perfekter Abschluss für ein unvergessliches Faschingswochenende!

Danke an alle, die dieses Event zu einem so besonderen Erlebnis gemacht haben!

Frühjahressemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

in der Region Eisleben,
Tel.: 03475 / 602695
in der Region Hettstedt,
Tel.: 03476 / 812310
in Seegebiet Mansfelder Land,
Tel.: 03475 /602695

Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße
06295 Lutherstadt Eisleben
Rupprechtstraße 1,
06333 Hettstedt
Kesselstraße 12,
06317 Röblingen

**Wunschkurs gefunden? Bitte melden Sie sich verbindlich an
Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-msh.de.
Änderungen vorbehalten!**

Monat: April

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft:			
10106	Digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten..	am 02.04.2025 – 19:00 Uhr	Online
11303	Wildbienen - Plage oder Schatz der Natur	am 15.04.2025 – 16:00 Uhr	Eisleben
11307	Kräuter-Sammlung in den Gärten des Kloster St.Marien zu Helfta	am 23.04.2025 – 17:00 Uhr	Eisleben
Kultur:			
22422	Virtuelle Realitäten - Einstieg und Bedienung der VR-Brille	am 08.04.2025 – 15:30 Uhr	Eisleben
21030	Barcelona entdecken: Ein Wochenende voller Abenteuer!	am 15.04.2025 – 18:00 Uhr	Online
Gesundheit:			
30800	Ätherische Öle - natürliche Helfer in stressigen Situationen	am 08.04.2025 – 18:00 Uhr	Online
30631	ZENbo@Balance „Kids with Moms“	ab 28.04.2025 – 16:45 Uhr	Hettstedt
37001	Sommerlicher Hitzeschutz	am 28.04.2025 – 18:00 Uhr	Online
30632	ZENbo@Balance- Sanftes Training für innere und äußere Balance	am 28.04.2025 – 18:30 Uhr	Hettstedt
Sprachen:			
46520	Norwegisch Auffrischkurs	ab 22.04.2025 – 18:00 Uhr	Eisleben
40020	Englisch für Anfänger A1/1	Ab 23.04.2025 – 18:15 Uhr	Eisleben
Computer:			
52405	Computerclub	montags – 08:45 Uhr	Eisleben
55003	Einkommensteuererklärung mit ELSTER	ab 10.04.2025 – 18:00 Uhr	Hettstedt
53313	Grundlagen der Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop	ab 11.04.2025 – 18:00 Uhr	Eisleben
53620	Linux für Einsteiger und Anwender	ab 22.04.2025 – 15:00 Uhr	Eisleben

Wir suchen Dozenten/Dozentinnen mit Ideen für neue Bildungsangebote!

Keinen passenden Kurs gefunden?

Machen Sie uns Vorschläge, welche Kurse Sie interessieren! Rufen Sie uns einfach an oder senden **Sie uns eine E-Mail an:**
service@vhs-sgh.de

**GUTER VORSATZ MIT
3 BUCHSTABEN?
V-H-S!**

**INFORMIERE
DICH ONLINE ODER PER
TELEFON ÜBER ALLE
AKTUELLEN KURSE**

vhs
Kreisvolkshochschule
Mansfeld-Südharz e.V.

Sonstige Informationen / Meldungen

Röblinger Angelgemeinschaft e.V. informiert!

Suchen Sie Räumlichkeiten für einen Geburtstag, Einschulung ect.? Dann sind Sie bei uns richtig!!! Das Anglerheim in Röblingen ist dafür perfekt. In unseren Räumlichkeiten haben circa 45 Personen Platz. Eine Garderobe, 2 Toiletten, sowie ein Raum für Buffets ist vorhanden. Die Küche ist komplett ausgestattet. Ein Geschirrspüler ist vorhanden. Unser Gelände ist umzäunt und die große Rasenfläche wird gern von den Kleinsten zum spielen genutzt. Der Eingangsbereich ist großzügig überdacht und bietet so nochmals eine überdachte Sitzgelegenheit im Freien. Die Kosten betragen 100,00 Euro zuzüglich Nebenkosten. Ansprechpartner ist Frau Gabi Rose 0172/4631086.

Jubilare

Altersjubilare

90. Geburtstag

28.04.1935 Bornemann Irmgard Aseleben

85. Geburtstag

02.04.1940 Goth Margitta Lüttchendorf
07.04.1940 Meyer Wolfgang Lüttchendorf
08.04.1940 Rohne Bernd Dederstedt
12.04.1940 Brodalla Adelheid Röblingen am See
27.04.1940 Slominski Herbert Lüttchendorf

80. Geburtstag

20.04.1945 Feuerberg Reinhard Röblingen am See
23.04.1945 Schaarschmidt Gudrun Dederstedt
28.04.1945 Schorndorf Edeltraud Seeburg

75. Geburtstag

04.04.1950 Hebell Annerose Lüttchendorf
04.04.1950 Szatmári Pál Erdeborn
10.04.1950 Fräsdorf Gerhard Erdeborn
13.04.1950 Hädicke Volkmar Röblingen am See
13.04.1950 Löschan Edith Röblingen am See
13.04.1950 Mangold Hartmut Röblingen am See
28.04.1950 Schubert Rainer Wansleben am See
30.04.1950 Tietze Rudolf Stedten

70. Geburtstag

03.04.1955 Scholz Brigitte Röblingen am See
06.04.1955 Helling Axel Röblingen am See
10.04.1955 Glumpf Silvia Lüttchendorf
12.04.1955 Dietrich Henry Erdeborn
13.04.1955 Raase Hans-Dieter Röblingen am See
14.04.1955 Aschenbrenner Ilona Röblingen am See
14.04.1955 Ast Winfried Röblingen am See
21.04.1955 Fröhlich Petra Röblingen am See
21.04.1955 Günther Horst Erdeborn
22.04.1955 Schulze Heidemarie Stedten
22.04.1955 Unrau Gisela Wansleben am See
24.04.1955 Langrehr Siglinde Röblingen am See
26.04.1955 Heier Monika Amsdorf
27.04.1955 Bauer Hans-Jürgen Röblingen am See
28.04.1955 Funke Sonja Seeburg
29.04.1955 Göhre Rüdiger Röblingen am See
30.04.1955 Waldeck Klaus-Dieter Stedten



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste der röm.-kath. Pfarrei St. Bruno von Querfurt

15 KW:

Fr. 11. April, Röblingen
St. Anna, 9 Uhr, Kreuzwegandacht
Sa. 12. April, Nebra (PALMSONNTAG)
St. Josef, 17 Uhr, Eucharistiefeier
So. 13. April (PALMSONNTAG)
St. Anna, 10 Uhr, Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

16 KW:

Do. 17. April (GRÜNDONNERSTAG)
St. Anna, 18 Uhr, Agapémahl und Nachtwache
Fr. 18. April (KARFREITAG)
St. Anna, 15 Uhr, Karfreitagsliturgie
St. Josef, 15 Uhr, Kreuzwegandacht
Sa. 19. April (HOCHHEILIGE OSTERNACHT)
St. Anna, 21 Uhr, Feier der Auferstehung des Herrn
So. 20. April, Querfurt (OSTERSONNTAG)
St. Salvator, 10 Uhr, Eucharistiefeier

17 KW:

Mo. 21. April, Nebra (OSTERMONTAG)
St. Josef, 10 Uhr, Eucharistiefeier
So. 27. April, Röblingen (weißer Sonntag)
St. Anna, 10 Uhr, Eucharistiefeier

18 KW:

Di. 29. Apr, Nebra
19 Uhr, Pfarrgemeinderat
So. 4. Mai, Querfurt (III. So. der Osterzeit)
St. Salvator, 10 Uhr, Wort-Gottes-Feier

19 KW:

Sa. 10. Mai, Nebra
St. Josef, 18 Uhr, Wort-Gottes-Feier
So. 11. Mai, Röblingen
St. Anna, 10 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Adressen der Kirchen:

Nebra, St. Josef: Grabenmühlenweg 15
Querfurt, St. Salvator: Johannes-Schlaf-Str. 6
Röblingen, St. Anna: Alberstedter Str. 2
Kontakt Pfarrbüro:
Pfarrsekretärin Anja Gräbe
Festnetz: 034774 71 77 90 | Mail: querfurt.st-bruno@bistum-magdeburg.de
Adresse: Alberstedter Str. 2, 06317 Seegebiet Mansfelder Land
Internetseite: www.bruno-von-querfurt.de
Seelsorge: Gemeindefereferent Herr Tim Wenzel
Festnetz: 034771 71 70 40 | Mobil: 0178 331 76 05
Mail: tim.wenzel@bistum-magdeburg.de
Adresse: Johannes-Schlaf-Str. 6, 06268 Querfurt

Leitungsteam der Pfarrei:

- Peter Home (Vorsitzender des Kirchenvorstands)
- Pfr. Jörg Bahrke (geistlicher Moderator)
- Martin Mücke-Freihof (Vorsitzender des Pfarrgemeinderats)

Mail: querfurt.st-bruno.leitungsteam@bistum-magdeburg.de
weitere Hauptamtliche in der Region:

- Pfr. Jörg Bahke (geistl. Moderator St. Jutta SGH und St. Bruno QFT)

Tel.: 03464 5 44 83 70 | joerg.bahrke@bistum-magdeburg.de

- GemRefin. Franziska Scherf (im Einsatz für die Pastoralregion ML)

Mobil: 0176 61 08 47 74 | franziska.scherf@bistum-magdeburg.de

- Pfr. Stefan Hansch (Pfarradministrator St. Gertrud EIL und geistl. Moderator St. Georg HET)

Mobil: 0174 675 27 67 | stefan.hansch@bistum-magdeburg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im April 2025

Das Gemeindebüro, Pfarrstraße 4, Röblingen ist dienstags von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet. Pfarrerin Eva Kania erreichen Sie telefonisch unter: 034774-590781 und per Mail: eva.kania@kk-e-s.de.



Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf: www.kirchheimseegebiet.com oder

Sa, 5.4 / So, 6.4. - Judika

Samstag: 17.00 Uhr Lüttchendorf

Sonntag:

9.30 Uhr Gemeinderaum Röblingen, Pfarrstr. 4

10.30 Uhr Amsdorf o. Wansleben (bitte aus Aushänge beachten)

So, 13.4. - Palmsonntag - Einladung zum Regionalen Familiengottesdienst

14.00 Uhr Kirche Polleben

GOTTESDIENSTE AM OSTERWOCHELENDE

Do, 17.4. - Gründonnerstag 18.00 Uhr Tischabendmahl Dederstedt

Fr, 18.4. - Karfreitag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Unterrißdorf

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Amsdorf oder Wansleben

(bitte Aushänge beachten)

14.00 Uhr GD mit Abendmahl + Kreuzweg Lüttchendorf

Sa, 19.4. - Osternacht 20.00 Uhr Kirche Aseleben

So, 20.4. - Ostersonntag

9.00 Uhr Kirche Unterrißdorf

10.30 Uhr Kirche Hedersleben

14.00 Uhr Kirche Stedten mit Taufe

Mo, 21.4. - Ostermontag

9.30 Uhr Ostergottesdienst mit Frühstück in Röblingen, Pfarrstr. 4

So, 27.4. - Quasimodogeniti - GOTTESDIENST GEMEINSAM mit KAFFEE

10.00 Uhr Kirche Rollsdorf

FRAUENKREISE

Erdeborn mittwochs ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus Erdeborn:

Mi, 30.04., Mi, 28.05.

Dederstedt/Neehausen/Volkmaritz mittwochs ab 14.30 Uhr im Pfarrhaus Dederstedt

Mi, 23.04., Mi, 14.05. (mit Ausflug)

KONZERTE

SAMSTAG, 5. April 2025 - ROLLSDORFER LIEDERTOURE

19.30 Uhr Weingut Rollsdorfer Mühle | **MARK DANIEL + GUNTER SCHWARZ**. Bahn-Bingo - Geschichten, die ankommen. Schräge Erlebnisse mit der Deutschen Bahn

SONNTAG, 27. April 2025

18.00 Uhr St. Nicolai- Kirche Unterröblingen | **Sascha Gutzeit** mit Sebastian Pietsch. Rockige Songpoesie mit Gebläse